

4. Spieltag Hinrunde

Vor den Herbstferien gab es in der vergangenen Woche noch vier Meisterschaftsspiele, zwei frohe und eine traurige Nachricht. Das Schönste zuerst: Torben und Miriam sind Eltern geworden und sind jetzt mit Ida eine kleine Familie! Herzlichen Glückwunsch.

Und am vergangenen Montag war das erste Mal Training mit der Bulgarin Polina. Das war eine richtig coole Sache und hat allen Beteiligten viel Spaß gemacht. Einige klagten am Dienstag wohl über einen ausgewachsenen Muskelkater...

Die schlechte Nachricht war, dass der CVJM nach der Jungenmannschaft jetzt auch die Damenmannschaft zurückziehen musste. Das ist schade, aber in der aktuellen Situation war es wohl nicht vermeidbar.

So, jetzt aber zum Sportlichen:

Herren- Bezirksklasse 3: SV TTC Baal - 1. Herren 9:0

Mit zweifachem Ersatz reiste das Bezirksklassenteam am Samstag nach Baal. Die Hoffnung, von dort etwas Zählbares mitzubringen war schon vor der Begegnung nicht besonders groß. Aber zu Beginn der Partie war der CVJM hellwach und voll mit dabei. Sowohl Elmar Brunn / Frank Jansen als auch Manfred Tenberg / André Buntenbroich gingen in den Eingangsdoppeln jeweils mit 2:1 Sätzen in Führung. Damit hörten die Parallelen aber leider nicht auf; denn beide Duos mussten sich im Entscheidungssatz dann doch noch geschlagen geben. Selbst Doppel 3 der Kelzenberger mit Michael Lindner / Fee Merkens konnten einen Satz gewinnen und damit Selbstvertrauen für die Einzel tanken.

Damit der Bericht jetzt nicht übermäßig lang wird, soll über die 6 Einzel nicht sooo viel geschrieben werden. Es reicht ja, wenn erwähnt wird, dass Frank Jansen als Einziger Kelzenberger einen Satz in der Verlängerung für sich entscheiden konnte. Über den Rest decken wir jetzt mal lieber den Mantel des Schweigens.

Herren- 1.Kreisklasse 2: 2.Herren – TTC SW Elsen 3 5:5

Ein Sieg war drin in der Begegnung zwischen der Reserve des CVJM und dem Team aus Elsen. Denn gleich am Anfang machten die Kelzenberger alles richtig bei ihrer Doppelaufstellung. Sowohl Ralf Maywald / Frank Kosch als auch Torsten Brunn / Wilfried Lungen siegten relativ locker in ihren Doppeln. Mit einem Dreisatzsieg erhöhte Torsten Brunn anschließend sogar auf 3:0. Ralf Maywald und Frank Kosch mussten sich in ihren Einzeln dann aber geschlagen geben, doch Ersatzmann Wilfried Lungen sorgte mit einem Sieg dafür, dass die erste Einzelrunde ausgeglichen verlief und der 2-Punkte-Vorsprung aus den Doppeln gewahrt wurde. Torsten erhöhte mit seinem zweiten Einzelsieg sogar auf 5:2, doch dann kam doch noch der Bruch ins Spiel der Kelzenberger. Denn der Gast holte die drei letzten Begegnungen an der Platte alle nach Elsen und glich noch aus.

Herren- 3.Kreisklasse 3: 5.Herren – BV Neuss-Weckhoven 4 7:3

Ein Erfolgserlebnis feierte die Fünfte des CVJM gegen Weckhoven. Dabei sah es zu Beginn gar nicht danach aus. Sowohl Thomas Merkens / Robin Nilgen als auch Lea Merkens / Christian

Deußen verloren ihre Doppel. So mussten die Kelzenberger einem 0:2 Rückstand hinterherlaufen. Als auch das erste Einzel glatt verlorenging, sah es noch düsterer aus, doch dann wendete sich das Blatt. Und wie!

Sieben Einzel am Stück konnten die Kelzenberger für sich entscheiden und errangen damit noch einen souveränen 7:3 Erfolg. Nach zwei Niederlagen zu Saisonbeginn ist dieser Heimsieg natürlich für die Moral sehr wichtig und ein gutes Zeichen vor der Herbstpause.

Herren- 3.Kreisklasse 3:

TTV Norf 6 - 6.Herren

3:7

Beim Aufeinandertreffen der noch punktlosen Rivalen aus Norf und Kelzenberg bewies die Sechste des CVJM Nervenstärke und Kampfgeist gerade in engen Situationen. Hilfreich war, dass gleich beide Doppel des CVJM punkten konnten. Roland Tepler / Jutta Arndt gewannen in vier engen Sätzen; Axel Poestges / Juppi Wolf drehten sogar einen 1:2 Satzrückstand und gewannen die beiden letzten Sätze dabei noch relativ sicher.

Davon beflügelt zeigte sich das Kelzenberger Team auch in den Einzeln stark. Im Duell der Einser musste sich Roland zwar in drei engen Sätzen geschlagen geben, doch sein zweites Einzel dominierte er und siegte. Jutta schaffte im oberen Paarkreuz sogar zwei glatte Dreisatzsiele und brachte den CVJM damit weiter nach vorne. Davon ließ sich Juppi anstecken. Er schaffte unten ebenfalls zwei Dreisatzsiele und sorgte damit schon für die Entscheidung. Axel hatte an diesem Abend ein Mammutprogramm; nach dem Fünfsatzsieg im Doppel spielte er auch beide Einzel über die volle Distanz. Dabei belohnte er sich allerdings nicht: nach beiden Entscheidungssätzen musste er seinen Kontrahenten zum Sieg gratulieren.